

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Moebius“ vom 2. April 2020 20:15

Die Zahlen bleiben aktuell bei um die 8%, aber die Diskrepanz innerhalb Deutschlands wird inzwischen so massiv, dass man sich tatsächlich mal Fragen sollte, ob es dafür eine Ursache gibt. In Bayern und BW haben in Infektionen heute um ca. 12% zugenommen, in den übrigen Ländern im Wesentlichen zwischen 4% und 7% also knapp die Hälfte. In Bayern+BW läge die Verdopplungszeit bei ca. 6 Tagen, im übrigen D. bei ca. 13!

Das geht nun schon über mehrere Tage, besonders in Bayern, und lässt sich so nicht über statistische Schwankungen erklären.

Besonders merkwürdig ist, dass sich die Schweiz und Österreich im Vergleich zu Süddeutschland deutlich besser entwickeln, auch wenn man ein paar Tage zeitlichen Vorsprung bei den Maßnahmen berücksichtigt.

Der mit Abstand am stärksten betroffene Landkreis ist längst nicht mehr Heinsberg (wo immer noch Reporter rumstehen und dem Landrad täglich das Mikro unter die Nase halten), sondern Tischenreuth in Bayern, der Hohenlohnkreis in BW wird in absehbarer Zeit an Heinsberg vorbei ziehen. Beides wird in den Medien Null thematisiert, soweit ich das mitbekommen habe.

Ich schließe mal ins blaue und vermute, dass es in Süddeutschland "unter dem Radar" auch Superspreader-Ereignisse gegeben haben muss, wie die Karnevalssitzung in Heizberg, die aber nicht hinreichend beleuchtet wurden.